

blickpunkt.

Wennigsen, Argestorf, Degersen, Sorsum und Wennigser Mark



Foto: Adobe Stock

Nachlese und
Vorschau
Seite 3

Kirchenvorstand –
wie geht es weiter?
Seite 4

Zum Mitsingen –
Calenberger Cantorei
Seite 6

Advent +
Weihnachten
Seite 10 + 11



Foto: Alfred Staats

... Und wieder geht ein Jahr zu Ende – und ein neues beginnt!

Die Zeit um den Jahreswechsel erlebe ich immer in besonders intensiver Weise.

Im November empfinde ich oft eher eine nachdenkliche Stimmung. Wir gehen auf die Friedhöfe zu den Gräbern unserer Angehörigen. Die Bäume haben alle ihre Blätter verloren, die Luft riecht nach Vergänglichkeit.

Im Dezember dagegen leuchten die Kerzen des Advents, die Stimmung ist erwartungsfroh, die Wohnungen sind mit Lichtern und Tannengrün geschmückt.

Und der Januar trägt den Zauber des Anfangs in sich. Noch ist alles wie eingefroren, aber die Sonne glitzert durch die starren und manchmal schneebedeckten Zweige und lockt nach draußen.

In all den verschiedenen Stimmungen sind wir zu Hause, wir, mit dem, was uns gerade bewegt, mit traurigen oder fröhlichen Gedanken.

Und in alledem ist Gott zu Hause und will uns begegnen an den unterschiedlichen Orten, an denen wir sind: Wenn wir uns zurückziehen und die Einsamkeit suchen genauso wie in anderen Menschen, die heilsam für uns da sind. Ein Gedicht von Ute Latendorf hat mich sehr berührt und begleitet mich in diesen Tagen. Es heißt „Im Dunkeln sitzen“.

*Im Dunkeln sitzen,
ängstlich und traurig,
und plötzlich kommt jemand
und zündet eine Kerze an.
Und die stille Flamme
tröstet und wärmt.*

*Im Dunkeln stehen,
den Kopf müde gesenkt,
und plötzlich kommt jemand
und weist zum Himmel.
Und du staunst
über die Vielzahl
der leuchtenden Sterne.*

*Im Dunkeln liegen,
schlaflos die Nacht durchweinen,
und plötzlich kommt jemand
und zeigt nach draußen,
wo über den Dächern
die Morgenröte aufsteigt
und den neuen Tag ankündigt.*

*Im Dunkeln gehen,
fern von den anderen,
und plötzlich kommt jemand
und lädt dich ein,
in sein erleuchtetes Haus
und in den Kreis seiner Freunde.*

Dass Ihnen Gott entgegenkommt

- in jemandem, der Ihnen eine Kerze anzündet,
- in jemandem, der Ihnen den Blick zum Himmel öffnet
- in jemandem, der Ihnen die aufsteigende Morgenröte zeigt und Ihnen sein erleuchtetes Haus und sein Herz öffnet.

das wünsche ich Ihnen!

Ich grüße Sie herzlich,
Ihre Pastorin Nathalie Otte

Nathalie Otte

Anmerkung: Das Gedicht drucken wir mit freundlicher Genehmigung von Ute Lachendorf ab; www.utelachendorf.de



Foto: K. Wartenberg

In eigener Sache Engel und Schafe gesucht



Foto: K. Wartenberg

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Krippenspiel am Heiligabend in Sorsum geben. Und dazu gehören – wie jedes Jahr – viele kleine Engel und Schafe. Allerdings fehlt uns bisher das „Personal“. Wir suchen dringend kleine Kinder ab drei Jahren, die Lust haben, diese besonderen Rollen zu übernehmen.

Liebe Eltern, bitte melden Sie sich unter der Mail: Krippenspiel-anmeldung-sorsum@web.de

Wir freuen uns auf Euch
Maïke, Jacob und Marleen

In eigener Sache Gottesdienstbegleiter gesucht

Wir möchten unser Team erweitern!

Wir – das ist eine Gruppe von Helfern, die interessierte Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheim Wennigsen im Rollstuhl oder am Rollator zum Gottesdienst in die Klosterkirche begleiten. Je nach Angebot besuchen wir ca. einmal im Monat die Gottesdienste.

Wer hat Lust, unser Team zu unterstützen?

Wir freuen uns über Rückmeldungen!

Nähere Auskünfte erteilt
Ingrid Herbst,
Tel.: 05103/430, Mobil: 0160/93940299



*Morgen, Kinder,
wird s nichts geben!
Wer nichts kriegt, der kriegt Geduld!
Morgen, Kinder, lernt fürs Leben!
Gott ist nicht allein dran schuld.
Gottes Güte reicht so weit...
Ach, du liebe Weihnachtszeit!*

Erich Kästner

Nachlese und Vorschau



Foto: K. Wartenberg

Jedem Ende folgt ein neuer Anfang. Und wie Leonardo da Vinci bei einer seiner Studien zur zeichnerischen Darstellung des fließenden Wassers erkannte: „Das Letzte von dem, das geht, ist das Erste von dem, das kommt.“ So endet auch das Kirchenjahr zum Ewigkeits-Sonntag mit dem anschließenden Beginn der Adventszeit – also ein zeitgleicher Übergang.

Durch das Bild des fließenden Wassers wird mir ganz deutlich, dass alle Dinge, die wir erleben, nie so bleiben werden wie wir sie

im Augenblick der Wahrnehmung sehen und fühlen und somit dem stetigen Wandel unterliegen. Aber gerade und erst recht diese Veränderungen und Entwicklungen, die unser ganzes Leben bestimmen, machen es so vielseitig, so interessant und so abwechslungsreich.

Für mich ist gerade im Augenblick des nahtlosen Übergangs vom alten zum neuen Kirchenjahr die Zeit der Nachlese – die Zeit, meine guten Erlebnisse und Begegnungen mit

Menschen in meinem Gedankenbuch festzuhalten und mir die Frage zu stellen: Wo stehe ich heute an diesem Tag? Aber auch Situationen, die mich beschäftigt haben, mit denen ich noch nicht im Reinen bin, werden hier deponiert und sind somit zu jeder Zeit bei Bedarf aufnehmbar. Dieses Verfahren, gute aber auch belastende Dinge in Schriftform „abzuladen“, hilft mir ungemein, mich zu strukturieren und meine eigenen Entscheidungen und Meinungen zu finden. Ich erkenne die Anforderungen an mein Leben im neuen Jahr und weiß, womit ich abgeschlossen habe und bin somit offen für neue Dinge, die mich erwarten. Gerade das hilft mir aber auch, ungeplante und überraschende Situationen zu meistern – sind wir doch ehrlich –, das macht das Leben spannend!

Mein Lebensmotto lautet: „Die Gnade meines Seins bedingt die Verantwortung für mein Leben.“ Für mein Leben, das mir von Gott gnädig, das heißt, ohne mein Zutun, ohne meine Verdienste und ohne Gegenleistung geschenkt wurde. Und so weiß ich, dass ich für alle Zeit – in Nachlese und Vorschau – in Gottes Hand bin und dass ich auf seinen Beistand vertrauen kann in leidvollen und in freudigen Tagen und in Erwartung des Kommenden.

Rolf Zenner

„Halt an! Wo läufst du hin?“ Exerzitien im Alltag

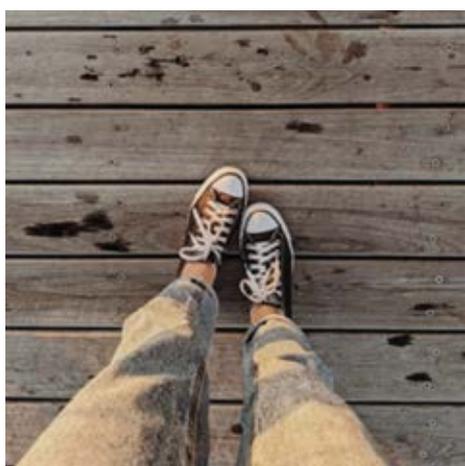


Foto: <https://www.pexels.com/de-de/foto/person-in-jeans-und-schwarz-weiss-turnschuhen-3942787/>

Im alltäglichen Lebensvollzug innehalten, der inneren Sehnsucht Raum geben, offen werden für Gottes Spuren im eigenen Leben, Irdisches und Himmlisches miteinander verbinden, tragende Gemeinschaft erleben.

Wir laden Sie ein, in der kommenden Passionszeit vom 20. Februar bis zum 19. März 2024 an Exerzitien im Alltag teilzunehmen.

Exerzitien im Alltag ...

... sind eine Antwort auf die Sehnsucht nach einer tiefen Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit Gott,
... sind ein Übungsweg, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben,
... sind ein Weg, sich dafür bereit zu machen, dass Gott das ganze Leben in ein „Leben in Fülle“ verwandeln will.

Für einen begrenzten Zeitraum von vier Wochen lassen Sie sich darauf ein,

- täglich möglichst am Morgen (ca. 30 Minuten) eine Zeit der Stille, der Meditation und des Gebetes zu halten,
- täglich am Abend (ca. 15 Minuten) den Ablauf des Tages zu überdenken,
- an wöchentlichen Treffen mit den anderen Interessierten teilzunehmen. Sie dienen dazu, Erfahrungen auf dem Übungsweg der

vergangenen Woche auszutauschen, sich in verschiedenen Formen von Meditation und Gebet einzuüben sowie Anregungen und Hilfen für den weiteren Übungsweg zu erhalten. Die Treffen werden an folgenden Dienstagabenden stattfinden: 20.02., 27.02., 05.03., 12.03. und 19.03.2024 jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Holtensen.

Zusätzlich zu den Gruppentreffen werden Gespräche angeboten, in denen das Erlebte angeschaut und reflektiert werden kann.

Sie sind neugierig geworden und interessiert teilzunehmen?

Dann kommen Sie doch zu einem unverbindlichen Informationsabend am **Dienstag, den 06. Februar 2024, um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus in Holtensen, An der Kirche 3.**

Auch wenn Sie schon wissen, dass Sie teilnehmen möchten, ist es sinnvoll, zum Informationsabend zu kommen.

Bei Fragen sprechen Sie mich einfach an:

Pn. Otte,
Tel.: 05109 / 5626316 oder
0179 / 4255259

Kirchenvorstand - wie geht es weiter?

„Es tut mir leid. Aber es geht zeitlich nicht.“ – „Ich habe zu großen Respekt vor dieser Aufgabe.“ – „Vielleicht später, aber zurzeit passt es nicht in meinen Alltag.“ – So oder so ähnlich hörten sich die Antworten an, die ich gehört habe, als ich in den letzten Monaten Menschen aus der Gemeinde angesprochen habe, ob sie für den nächsten Kirchenvorstand kandidieren wollen. Und auch aus dem bestehenden Kirchenvorstand wollte sich niemand wieder zur Verfügung stellen für die nächste Wahlperiode.

Nun kommt es zu einer besonderen Situation: Während in der Landeskirche am 10. März 2024 neue Kirchenvorstände gewählt werden, wird diese Wahl in Wennigsen ausfallen. Eine Herausforderung für die Gemeinde! Und nun? Folgen nun sechs Jahre ohne Kirchenvorstand? Wer beschließt über den Haushalt der Gemeinde? Über die Einstellung von neuen Mitarbeitenden? Wer berät über die Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft? Über Angebote für Kinder und Jugendliche? Über die Arbeit mit Konfirmand*innen? Wer vertritt die Gemeinde gegenüber anderen Institutionen in Wennigsen?

Wie geht es weiter?

Bis zum Frühsommer ist der alte Kirchenvorstand im Amt und kann auch noch für ein weiteres Jahr tätig bleiben, sofern er dann noch aus mindestens drei Mitgliedern besteht. Ist dies dann nicht mehr der Fall, übernimmt der Kirchenkreisvorstand (KKV) die Geschäftsführung der Gemeinde und bestellt Bevollmächtigte, die die Aufgaben und Befugnisse des Kirchenvorstandes wahrnehmen, wenn dauerhaft kein beschlussfähiger Kirchenvorstand vorhanden ist. Die Bevollmächtigten brauchen nicht Mitglieder der betreffenden Kirchengemeinde zu sein. Sie müssen lediglich Mitglieder der Landeskirche und volljährig sein (§ 21 Absatz 3 des Kirchenvorstandsbildungsgesetzes - KVVG).

Sobald infolge von Nachberufungen wieder ein beschlussfähiger Kirchenvorstand entsteht, stellt der Kirchenkreisvorstand fest, dass die Aufgaben und Befugnisse des Kirchenvorstandes wieder diesem obliegen (§ 21 Absatz 4). Nur wenn die Kirchenvorstandswahl in einer Kirchengemeinde ausgefallen war (z. B.

mangels Kandidierender), kann der Kirchenkreisvorstand eine Neuwahl anordnen, die ohne das Element Onlinewahl durchzuführen wäre (§ 21 Absatz 5). Der Kirchenkreisvorstand kann auch, statt Bevollmächtigte zu bestellen, selbst die Aufgaben und Befugnisse eines Kirchenvorstandes wahrnehmen (§ 21 Absatz 2).

Das heißt auch:

Eine Wahl findet zwar im Frühjahr 2024 nicht für unsere Gemeinde statt, aber es kann trotzdem noch eine Neuwahl zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Wenn Sie, wenn Ihr, also jetzt sagt, wir wollen einen eigenen KV bilden und uns einbringen, dann sprechen Sie mich gerne an oder gehen auf unsere Pfarrsekretärin Beate Nandzik, Diakon Martin Wulf-Wagner oder jemanden anderen von den Mitarbeitenden zu. Dann kann eine neue Wahl als Brief- und Urnenwahl organisiert werden.

Wir freuen uns, wenn unsere Gemeinde auch künftig von Menschen aus Wennigsen geleitet wird.

Mandy Stark

Abschied von Hedwig Wittenhorst

Im Oktober 2023 erreichte uns die Nachricht, dass Hedwig Wittenhorst am 14. des Monats verstorben sei. Wir hatten uns schon für die Zeit nach ihrer Krankenhausbehandlung verabredet. Doch dann ist sie mit 88 Jahren plötzlich gestorben.

Unsere Gedanken gehen zurück in die Zeit vor und nach 2000. Wir Mitarbeiter ermutigten Hedwig, als Organistin in unserer Gemeinde zu wirken. KK-Kantor Pieper in Gehrden brachte der Pianistin das Orgelspiel nahe. Immer bescheiden wurde sie über Jahre zu einer verlässlichen Größe im Team unserer Organisten. Ich erinnere mich gern an die vielen Gottesdienste mit ihr – in Wennigsen, Wennigser Mark, Sorsum und Degersen.

Da waren z.B. das Benefizkonzert mit Doris Rabbow (Flöte) für die Sorsumer Orgel und nach erfolgter Reparatur der Orgel der Dankgottesdienst mit Alexander Gums auf zwei Orgeln für die Spenden aus der Gemeinde. Sie war Begleiterin auf dem Klavier beim Singegottesdienst im DGH Degersen. Mit dem Ehepaar Bury-Uhlendorf aus Sorsum (Geigen) wirkte sie bei vielen kirchenmusikalischen Veranstaltungen zusammen wie auch mit Irmgard Gums (Gesang).

Und natürlich erlebten wir sie als Organistin bei vielen Gottesdiensten in Wennigsen.

Sie engagierte sich auch als Mitglied im Kirchenmusikausschuss sowie dem Ausschuss für Degersen.

In Hedwig Wittenhorst erlebten wir eine zurückhaltende, hilfsbereite, zuverlässige und kompetente Mitarbeiterin sowie einen liebenswerten Menschen in der Gemeinde. Möge sie nun im Frieden Gottes ruhen. Wir denken gern und dankbar an die Zeit mit ihr zurück.

Pastor i.R. Burkhard Gums

Tauftermine

In unseren Kirchengemeinden in Holtensen, Bredenbeck und Wennigsen bieten wir feste Termine an, an denen Sie ihr Kind (oder auch sich selbst) taufen lassen können.

Bitte erkundigen Sie sich im Gemeindebüro der entsprechenden Gemeinde, ob der Termin, der Ihnen zusagt, noch frei ist.

Taufen sind sonntags möglich an folgenden Tagen:

03.12.2023	12.00 Uhr
Wennigsen	nach dem Gottesdienst
03.12.2023	12.00 Uhr
Holtensen	nach dem Gottesdienst
07.01.2024	10.30 Uhr
Bredenbeck	im Gottesdienst



Foto: Dorothee Irtel

21.01.2024	12.00 Uhr
Wennigsen	nach dem Gottesdienst
11.02.2024	10.30 Uhr
Holtensen	im Gottesdienst
25.02.2024	12.00 Uhr
Wennigsen	nach dem Gottesdienst

Auch in der renovierten Johanneskapelle in Sorsum sind Taufen möglich. Feste Termine gibt es dafür nicht. Bei Interesse fragen Sie gern im Kirchenbüro bei Frau Nandzik nach.

Für Taufen in Wennigsen steht Frau Nandzik unter Tel.: 05103 2230 und Mail: kg.marienpetri-wennigsen@evlka.de zur Verfügung. Für Taufen in Holtensen und Bredenbeck wenden Sie sich bitte an Frau Braun unter Tel.:05109 6599 und Mail: kg.holtensen-bredenbeck@evlka.de

Das neue Stück der Klosterbühne:

„Jedermann (stirbt)“

„Jedermann. Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes“ von Hugo v. Hofmannsthal wurde 1911 uraufgeführt. Seit 1920 ist die Aufführung des „Jedermann“ jedes Jahr die Attraktion der Salzburger Festspiele.



Fotos: Anja Fahrenbach

Hofmannsthal ging es darum, ein Stück zu erschaffen, in dem die Gegenwart in der Vergangenheit sichtbar wird, eine Wiederbelebung des Mysterienspiels des 16. Jahrhunderts. Jetzt hat der österreichische Autor Ferdinand Schmalz eine moderne Fassung des Stücks geschrieben, das 2018 unter dem Titel „Jedermann (stirbt)“ am Wiener Burgtheater uraufgeführt wurde.

Nach der Eigenproduktion der Klosterbühne von „Ball Paradox“ im Frühjahr 2023 will sich das Wenninger Theaterensemble jetzt der Her-

ausforderung stellen, diese moderne Fassung des „Jedermann“ auf die Bühne zu bringen. Das Stück wendet sich in einer pointierten, oft provokanten und teilweise derben Sprache an die ZuschauerInnen. Es gibt groteske Szenen, die zum Lachen herausfordern, dann bleibt einem das Lachen wieder im Halse stecken...

Die Rollenverteilung unterscheidet sich mitunter von der klassischen „Jedermann“-Version: Statt der Figur des Teufels gibt es die „teuflich gute Gesellschaft“, die manchmal an den Chor in der antiken Tragödie erinnert, aber auch zentral in die Handlung eingebunden ist. Buhlschaft/Tod erscheint in einer Doppelrolle.



Und die Rolle des „Jedermann“ wird in der Inszenierung der Klosterbühne sehr wahrscheinlich weiblich besetzt sein. In der intensiven Probenarbeit wird unter der Lei-

tung von Regisseurin Noa Wessel die Aussage des Stücks erarbeitet.

Es macht wieder großen Spaß, kreative Ideen zur Umsetzung des Inhalts auszuprobieren, so dass am Ende hoffentlich ein fesselnder Theaterabend steht!

**Premiere ist am Donnerstag,
den 29.2.2024, um 19.30 Uhr;
weitere Aufführungstermine:
1.3., 2.3., 7.3., 8.3. und 9.3.2024,
jeweils um 19.30 Uhr
im Klostersaal Wennigsen.**

Sabine Uhlich

Adventskonzert am 2. Advent

Zu einem ganz besonderen Adventskonzert laden die drei Sopranistinnen Alla Doelle, Daniela Butina und Maria Amberg in die Wen-

Foto: Bernard Klingelhöfer



niger Klosterkirche am 10. Dezember 2023 um 15.00 Uhr ein. Sie werden als Gesangstrio auftreten. Gemeinsam mit dem Kinderge-sangsensemble „Flügelsternchen“ aus Hannover (Leitung: Alla Doelle) und dem Kinderchor „Fidelinos“ aus Evestorf (Leitung: Maria Amberg) sowie dem gemischten Chor der Chorgemeinschaft Fidelia Evestorf werden sie ein stimmungsvolles Programm mit Weihnachtsliedern aus aller Welt präsentieren.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Maria Amberg

65. Aktion Brot für die Welt - Wandel säen

In diesem Jahr kommt das ausgewählte Projektbeispiel aus Kenia und trägt den Titel „Aus eigener Kraft den Hunger überwinden“. Nachfolgend berichtet der Pastor Fredrik Tanui darüber, wie er und seine Familie mit den Herausforderungen des Klimawandels zu kämpfen hat.



„Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug. Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft; ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies. Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.“ Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

oder **www.brot-fuer-die-welt.de/kirchenkreis-ronnenberg**



*Ich will Weihnachten in
meinem Herzen tragen
und versuchen,
es das ganze Jahr
zu bewahren.
Charles Dickens*

Weltgebetstag „Durch das Band des Friedens“

Frauen aus Palästina haben die Weltgebets-tagsordnung vorbereitet. Im Jahr 2017 sind sie schon dafür ausgewählt worden. Auch in Palästina leben Christen und Christinnen. Der Konflikt im Nahen Osten schwelte auch damals schon. Nun hat er nach dem 7. Oktober 2023 eine neue schreckliche Aktualität.

Die Frauen aus Palästina haben ein Wort aus dem Epheserbrief als Leitmotiv ausgewählt: „Durch das Band des Friedens.“ Ertragt einander in Liebe, Gott macht Euch dazu fähig. Der Friede ist das Band, das Euch zusammenhält. Das ist der große Wunschtraum, den die Menschen in Palästina haben. Für uns ist es gut zu sehen, dass nicht nur der Hass auf Israel das Leben der Menschen bestimmt. Palästina, das sind nicht nur die Hamas, sondern auch die Menschen, die nach Lösungen zum Frieden und zum Leben miteinander suchen.



In Wennigsen bereiten wir den Gottesdienst gemeinsam vor: Frauen aus der katholischen Gemeinde, der evangelischen Klosterkirchen-gemeinde und der Gemeinde der Baptisten. In 2024 findet der Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, den 1. März, um 18.00 Uhr in der katholischen Hubertuskirche in Wennigsen statt. Wir laden herzlich dazu ein, Frauen, Männer, alle, die dieses Thema umtreibt.

*Edeltraut Rosenplänter
für die Vorbereitungsgruppe*

Adventskalender im Internet

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Kirchenkreis-Adventskalender zum Anschauen und Miterleben im Internet. Ehren- und Hauptamtliche aus dem Kirchenkreis tragen dazu bei. Ab dem 1. Dezember 2023 füllt sich der Kalender nach und nach bis zum 24. Dezember. An jedem Morgen gibt es eine neue „Überraschung“ zu sehen oder zu hören. Die Adresse des Adventskalenders lautet : www.kirchenkreis-ronnenberg.de/adventskalender

Sabine Freitag

Andacht to go

Ehrenamtliche der Kirchengemeinden Holtensen-Bredenbeck und Wennigsen bieten weiterhin die beliebten Andachten für zu Haus an. Sie finden die Andachten jeweils am Samstag von 18 Uhr bis Sonntag 18 Uhr an den bekannten Kirchen- und Kapellentüren.

Die Andachten erscheinen einmal im Monat an jedem 3. Wochenende.



Foto: Kurt Wartenberg

Die nächsten Termine sind:

16./17. Dezember 2023

20./21. Januar 2024

17./18. Februar 2024

Feiern Sie Ihre ganz persönliche Andacht!

Christine Wartenberg

Adventliche Werke und Lieder zum Mitsingen

Konzert der Calenberger Cantorei am Sonnabend, 16. Dezember 2023, in der Klosterkirche Wennigsen

Ein Konzert zum Mitsingen: Seit vielen Jahren ist das weihnachtliche „Singalong“ der Calenberger Cantorei für die Wennigser und Wennigerinnen ein fester Termin in der Klosterkirche. In der Pandemie musste die populäre Veranstaltung ausfallen, seit dem vergangenen Jahr gibt es diese besondere Art des Konzertes in der Adventszeit wieder. **In diesem Jahr findet es am 16.12.2023 um 19 Uhr in der Klosterkirche statt.**

Bevor auf Zuruf vom Publikum gemeinsam mit der Cantorei aus einem Liederheft Advents- und Weihnachtslieder gesungen werden, stimmt der Chor vorab jedoch auf Weihnachten ein. Auf dem Programm stehen Vertonun-



Foto: Horst Voigtmann



*Weihnachten ist kein Zeitpunkt
und keine Jahreszeit,
sondern eine Gefühlslage.
Frieden und Wohlwollen in
seinem Herzen zu halten,
freigiebig mit Barmherzigkeit
zu sein, das heißt, den
wahren Geist von Weihnachten
in sich zu tragen.*

Calvin Coolidge

gen des Magnificats – des Lobgesangs der Maria von Heinrich Schütz („Meine Seele erhebt den Herren“ das Deutsche Magnificat) und Johann Pachelbel sowie adventliche Motetten von Heinrich von Herzogenberg (u.a. „Das Volk, so im Finstern wandelt“ und „Freue dich, du Tochter Zion“).

Der Eintritt für das Konzert ist frei, die Cantorei freut sich über Spenden. Der Chor wünscht sich außerdem viele Zuhörer und Zuhörerinnen, die im Anschluss an den Konzertteil Spaß daran haben, im zweiten Teil kräftig mitzusingen. Wer darüber hinaus Lust am Singen findet und sich vorstellen kann, die Cantorei in einer Stimmgruppe zu unterstützen, hat in der Probenphase nach dem Konzert die Gelegenheit, in einer Chorprobe vorbeizuschauen. Der Chor möchte sich gerne weiterhin verstärken und sucht noch begeisterte Sänger und Sängerinnen. Wer Interesse hat, kann sich beim Chorleiter Ludwig Theis melden (Telefon: 0177 1626890)

Anja Freyer von Zimmermann



Collage: C. Wartenberg

Abends in der Kapelle Kunst und Kultur an einem besonderen Ort

Die Veranstaltungen werden offenbar geschätzt – das zeigen die guten Besucherzahlen und dafür bedanken wir uns sehr. Unsere Veranstaltungsreihe setzen wir auch in 2024 fort.

Die ersten beiden Termine sind schon fest vereinbart (Stand Redaktionsschluss), weitere sind in der Planung.

Hier die konkreten Daten:

25. April 2024

Trio Picon mit Asal Karimi (Klassik)

30. Mai 2024

Johann Kirchberg Musikkabarett

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.00 Uhr. Anmeldungen sind erforderlich. Wir freuen uns auf Sie, unsere Stammgäste; neue Besucher sind gern willkommen.

Christine Wartenberg

ZUSTIFTUNGEN SIND WILLKOMMEN

Marien-Petri-Stiftung Wennnigsen

Bitte wenden Sie sich an die Vorsitzende des Kuratoriums Ina Gärtner, Tel: 05103-8085 und 0176-18083101.

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank
IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck:
Zustiftung 1325-321557,
Spende 1325-321558

Johannesstiftung Sorsum

Bitte wenden Sie sich an die Vorsitzende des Kuratoriums Irmtraud Wissel, Tel.: 05109-3148.

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank
IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck:
Zustiftung 1325-321555,
Spende 1325-321556

Neujahrskonzert in der Klosterkirche

Der Freundeskreis Musik in Michaelis e. V. (www.freundeskreis-musik-michaelis.de) lädt zu einem besonderen Konzert in die Klosterkirche Wennnigsen am Sonntag, den 7. Januar 2024, um 17.00 Uhr ein.

Unter der Leitung von Christian Gläser (Dirigent und Chorleiter) werden das Weihnachtsoratorium Oratorio de Noël op. 12 von Camille Saint-Saëns und Gloria RV 589 von Antonio Vivaldi aufgeführt.



Foto: JasFilms

Dem Orchester gehören neben Absolventen und Studierenden der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover konzertfahrene Musiker aus Hamburg und Freiburg an. Solisten sind Anke Franzius an der Harfe und Yo Hirano an der Orgel. Der Chor setzt sich zusammen aus Mitgliedern des Vokalensembles Canto Concertando und weiteren Sängern und Sängerinnen aus der hannoverschen Chorszene. Das Konzert wird gefördert von der Calenberg-Grubenhagenschen Landschaft, der Sparkasse Hannover und dem Reisebüro Cusing.

Tickets gibt es im Vorverkauf online unter www.reservix.de sowie beim Reisebüro Cruising und an der Abendkasse. Ermäßigungen sind möglich.

**Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr;
Einlass ist ab 16.20 Uhr.**

Christian Gläser

Taizé-Andachten im Keller- gewölbe der Klosterkirche

Ab Januar 2024 finden monatlich Taizé-Andachten statt in einem Raum der Klosterkirche, den vielleicht nicht jede(r) kennt. Das stimmungsvolle Kellergewölbe liegt unter der Klosterkirche - der Eingang geht von dem Seitenraum der Kirche ab, von dem man auch zum Gemeindebüro kommt. Immer an einem Dienstag ab 20 Uhr (16.1., 13.2. und 12.3.) werden im Kerzenschein meditative Gesänge aus Taizé erklingen. Wer gerne singt, meditative Andachten mag oder einfach ganz entspannt einen besonderen Raum unserer Klosterkirche auf sich wirken lassen möchte, ist herzlich eingeladen.

G. Roosen-Runge

Gedanken zum Wochenende in der Johannes-Kapelle Sorsum

Nach der gelungenen Premiere im März 2023 wird es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben.

Wir laden Sie herzlich ein in die Johannes-Kapelle am Sonntag, den 7. Januar 2024, um 17.00 Uhr.

Erleben Sie die besondere Atmosphäre für eine halbe Stunde und lauschen Sie den Tönen der Orgel und den Worten der vorgetragenen Texte, zünden Sie - wenn Sie mögen - eine Kerze an oder schließen Sie Ihre Augen. Im Anschluss laden wir zu gemütlichen Gesprächen und einem Getränk ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Organisationsteam

Foto: Kurt Wartenberg



Montagsrunde - Frauen im Gespräch

Wir treffen uns im Advent am 4. Dezember 2023. Egbert Rosenplänter wird mit uns singen. Er bringt uns Bilder mit von Malern aus unterschiedlichen Zeiten, die alle die Szene dargestellt haben, wie der Engel zu Maria kommt, um ihr die Geburt von Jesus anzuzeigen. „Ave Maria“ ist sein Thema.

Weitere Termine sind:

Am 8. Januar 2024 treffen wir uns mit Heike Strobel, um über die Jahreslosung '24 nachzudenken. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Am 5. Februar 2024 führt uns Ursula Förster in das Weltgebetstagsland 2024 ein. Es geht um Palästina und ist damit sehr aktuell.

Am 4. März 2024 freuen wir uns auf Amirah Adam. Sie wird von ihrer Arbeit im Tourismusbüro Wennnigsen erzählen.

Die Montagsrunde ist für Frauen ab 60, die sich gern mit anderen treffen, um über Fragen des Lebens nachzudenken. Die Treffen finden jeweils montags im Gemeindehaus von 15.30 bis 17.00 Uhr statt. Für Informationen stehe ich gern zur Verfügung. Rufen Sie mich an!

Edeltraut Rosenplänter Tel.: 05103 6090801



Es weihnachtet sehr

Bei diesen weihnachtlichen Symbolen gibt es einige Aufgaben zu lösen!

1. Welches Objekt ist nur zweimal vorhanden?
2. Welcher Gegenstand ist sogar viermal vorhanden?
3. Versuche, diese versteckten Dinge unter den Grafiken zu finden:



Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da...

mit all seinen Farben, Gerüchen und Früchten.

Die Kinder aus dem Emmaus-Kindergarten konnten den Herbst auf vielfältige Weise erleben.

Dank der Hilfe zahlreicher Eltern wurde unser Außengelände wieder von Unrat befreit, Wege gefegt und Beete entkrautet. Unsere Obstbäume tragen sooo viele Äpfel – da konnte fleißig Fallobst gesammelt werden. Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann sind die Bäume bestimmt schon abgeerntet und die Äpfel zur Mosterei gebracht worden.

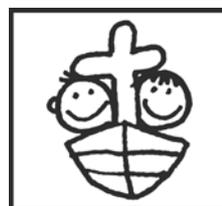


Zu unserem Ernte-Dank-Fest haben die Kinder von Zuhause viele Gaben mitgebracht: Äpfel, Birnen, Tomaten, Möhren, Kürbisse und noch einiges mehr. In einer kleinen Andacht wurde besprochen, was es braucht, damit Obst, Gemüse und all die Früchte auf den Feldern wachsen und reifen. Neben Sonne, Wind und Regen braucht es auch immer ein kleines Wunder. Es ist ein Wunder und mich beruhigt die Tatsache, dass Gott versprochen hat, dass Saat und Ernte nicht aufhören werden. Wir können uns hier sattsehen und sattessen, staunen und uns über die vielen Früchte freuen, die auch unmittelbar in unserer Nähe wachsen.

Anja Bär



Fotos: Anja Bär



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**Liebe Kinder,
liebe Familien und Angehörige,**

Bevor wir in die Winterpause gehen und Freddie Fledermaus seinen wohlverdienten Winterschlaf halten wird, laden wir euch noch einmal ein zur Kinderkirche.

**Einladung
zur Kinder-
kirche**

**Wann? Samstag, 9. Dezember 2023,
16.00 Uhr in der Klosterkirche**

Wir werden es uns adventlich schön machen.
Kommt und seid dabei!
Wir freuen uns auf euch!
Euer Freddie Fledermaus
und das Team der Kinderkirche



Foto: Grischa Roosen-Runge



Heiligabend im Transparent

In der Weihnachtszeit hängt im Raum in der Mitte des großen Fensters ein Transparent mit der Geburtsszene Jesu im Stall. Schon vom Sofa aus erkennt man mühe-los Maria, Josef, das Baby in der Krippe. Auch die Hirten samt Esel, Kuh und vier Schafen finden Platz sowie die Heiligen Drei Könige. Über dem Dach schwebt längelangs ein Engel im Heiligenglanz, eine Flöte waagrecht in den vorgestreckten Händen.

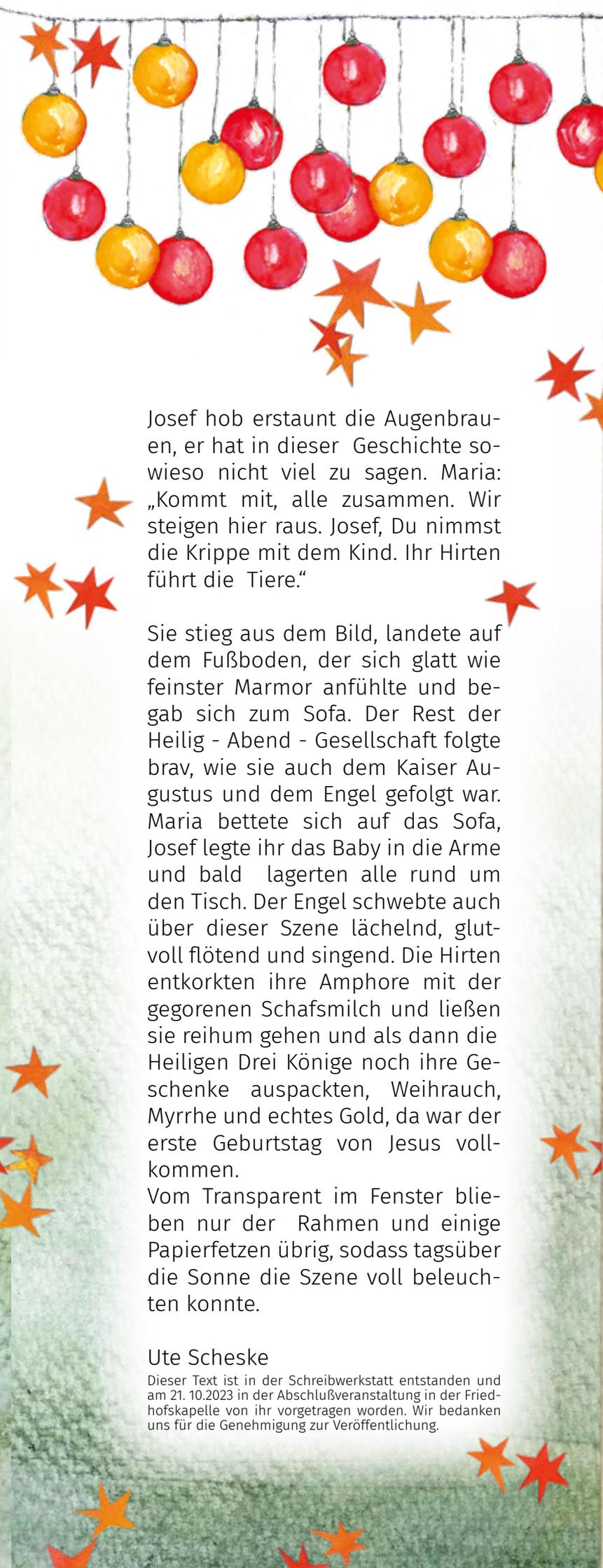
Was wirklich geschah am Heiligen Abend im Transparent: Maria kniete in ihrem blauen Kleid, die zusammengelegten Hände vor der Futterkrippe erhoben. Auch die Hirten blickten inmitten ihrer Schafe zum Kind hinüber mit wohl hochgestreckten Händen. Nur Josef stand, gestützt auf seinen Wanderstab, aufrecht da, wie auch die Heiligen Drei Könige, die gerade eingetroffen waren.

Maria erhob sich schwankend, ordnete fahrig ihr Kleid, zog die Kapuze fester um ihren Kopf, schob mit dem Fuß schmutziges Stroh beiseite und zeigte nach oben: „Da ist ein Loch im Strohdach und wenn es der Engel nicht mit seinem Flügel abdecken würde, käme der Regen hier runter. Und kalt ist es auch. Josef, nun sind wir an Deinem Geburtsort angelangt, wie Kaiser Augustus verlangt hat. Zahlt er eigentlich die Reisekosten und den Verlustausfall?“ Josef; „Mrhm, Maria,“ - ein Schulterzucken - „ich glaube nicht. Er will nur die Steuer neu schätzen lassen.“ Maria seufzte lang und tief: „Ja. Die Mäch-

tigen sind Halsabschneider. Und zurück müssen wir ja auch noch.“

Sie konnte ja nicht wissen, dass sie noch bis nach Ägypten laufen mussten mit dem Säugling, allerdings mit Schutzengel. Denn durch die begeisterten Hirten hatte sich überall herumgesprochen, dass ein neuer König geboren worden war. Der amtierende König von Palästina, Herodes, hatte das auch mitgekriegt, fürchtete die Konkurrenz und da er das betreffende Kind nicht finden konnte, ließ er alle 2-Jährigen und jüngeren Jungen umbringen. (Wer tut so was auf Befehl? Und versuchten Eltern, ihre Kinder zu verstecken? Wurden sie verraten von Nachbarn gegen Geld? Okay, das gibt es bis heute in der einen oder anderen Form auch noch, keine Frage.)

Jetzt mischte sich der älteste der Hirten ein: „Wir beten ja alle dein Kind an, das wird unser neuer König, wie der Engel uns verkündet hat. Der kam plötzlich vom Himmel herunter und hat uns hierher geführt. Und dann geht es uns allen besser.“ Maria lächelte und betrachtete mit einem zärtlichen Blick das Neugeborene in seinem improvisierten Bettchen. Dann wandte sie sich Josef zu und sagte entschlossen: „Josef, hier bleiben wir nicht. Ich sehe ein Zimmer mit einer Sitzbank, die weich aussieht, und einen Tisch wie der Kreis des Mondes, trocken und warm scheint es auch zu sein. Und viel mehr Platz als hier, wo womöglich Ratten hausen.“



Josef hob erstaunt die Augenbrauen, er hat in dieser Geschichte sowieso nicht viel zu sagen. Maria: „Kommt mit, alle zusammen. Wir steigen hier raus. Josef, Du nimmst die Krippe mit dem Kind. Ihr Hirten führt die Tiere.“

Sie stieg aus dem Bild, landete auf dem Fußboden, der sich glatt wie feinsten Marmor anfühlte und begab sich zum Sofa. Der Rest der Heilig - Abend - Gesellschaft folgte brav, wie sie auch dem Kaiser Augustus und dem Engel gefolgt war. Maria bettete sich auf das Sofa, Josef legte ihr das Baby in die Arme und bald lagerten alle rund um den Tisch. Der Engel schwebte auch über dieser Szene lächelnd, glutvoll flötend und singend. Die Hirten entkorkten ihre Amphore mit der gegorenen Schafsmilch und ließen sie reihum gehen und als dann die Heiligen Drei Könige noch ihre Geschenke auspackten, Weihrauch, Myrrhe und echtes Gold, da war der erste Geburtstag von Jesus vollkommen.

Vom Transparent im Fenster blieben nur der Rahmen und einige Papierfetzen übrig, sodass tagsüber die Sonne die Szene voll beleuchten konnte.

Ute Scheske

Dieser Text ist in der Schreibwerkstatt entstanden und am 21. 10.2023 in der Abschlußveranstaltung in der Friedhofskapelle von ihr vorgetragen worden. Wir bedanken uns für die Genehmigung zur Veröffentlichung.

Auf einen Blick Besondere Angebote in der Advents- und Weihnachtszeit

1. Advent

Sonntag, 3.12.2023, um 10.30 Uhr
gemeinsamer Gottesdienst in Wennigsen mit
Pastor Dr. Cordemann und Calenberger Cantorei,
anschl. Überraschung für Kinder

2. Advent

Samstag, 9.12.2023, um 16.00 Uhr Kirche mit Kindern
Sonntag, 10.12.2023, um 10.30 Uhr gemeinsamer
Gottesdienst in Bredenbeck mit Pastorin Otte
Sonntag, 10.12.2023, um 15.00 Uhr Adventskonzert mit
vielen Chören und Solisten in der Klosterkirche

3. Advent

Samstag, 16.12.2023, Andacht to go
Samstag, 16.12.2023, um 19.00 Uhr Singalong mit der
Calenberger Cantorei in der Klosterkirche
Sonntag, 17.12.2023, 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
am anderen Ort in Argestorf in der kleinen Feldscheune vom
Landwirt Noltemeyer mit Pastorin Stark

4. Advent/Heiligabend

Krippenspiele um 15.30 Uhr und 16.30 Uhr in Wennigsen,
um 15.00 Uhr in Sorsum und
um 16.30 Uhr in der Wennigser Mark
Krippenspiele um 15.30 Uhr in Holtensen
und um 16.00 Uhr in Bredenbeck
17.00 Uhr Christvesper in Sorsum mit Pastorin Stark
Christvesper um 18.15 Uhr in Wennigsen mit Pastorin Stark
Christvesper um 17.00 Uhr in Holtensen mit Pastorin Otte
und um 18.15 Uhr in Bredenbeck mit Pastorin Otte
Gemeinsame Christmette um 22.30 Uhr
in Wennigsen mit Pastorin i. R. Petermann

1. Weihnachtstag

Regionaler Gottesdienst um 10.00 Uhr in Gehrden

2. Weihnachtstag

Gemeinsamer Gottesdienst um 17.00 Uhr
in Wennigsen mit Pastorin Otte

31.12.23 Altjahrsabend

Gottesdienste jeweils um 18.00 Uhr in Wennigsen
mit Pastorin Stark und in Bredenbeck mit Pastorin Otte

Neujahr

Ökumenischer Gottesdienst für die Regionen
Wennigsen und Gehrden um 17.00 Uhr in Wennigsen

Sonntag, 7.1.24

Gemeinsamer Gottesdienst um 10.30 Uhr
in Bredenbeck mit Pastorin Otte
Neujahrskonzert mit Orchester und Chören
um 17.00 Uhr in der Klosterkirche
Johannes-Kapelle in Sorsum um 17.00 Uhr
Gedanken zum WochenendENDE

**Die Firmen und Dienstleister auf dieser und den folgenden Seiten unterstützen den "Blickpunkt" mit ihrer Anzeige.
Wir bitten um freundliche Beachtung.**

**Hier könnte Ihre
Anzeige stehen ...**

**... und Ihr Geschäft
in der Gemeinde
bekannt machen!**

Sprechen Sie mich gerne an:
Ina Gärtner, Tel.: 05103 - 8085
blickpunkt@marien-petri-
gemeinde-wennigsen.de



**BEI UNS FINDEN
SIE MEHR ALS
SIE ERWARTEN**

HEITMÜLLER
so nah, so gut, so sympathisch!

Haus&Co
Hauptstr.3, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2334 Fax: 05103-1477

 **NATURSTEINE**
Claas Baranowski
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale
Bäder | Böden | Treppen

Feuerwehrplatz 14 | Wennigsen
www.firstCLAAS.net
Tel. 0 51 03 - 70 54 70

MÜLLER **Mode
und mehr ...**

Hauptstraße 47/49, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2280, www.mueller-mode-und-mehr.de

Hünerberg
unser täglich seit 1815

2 x in Wennigsen:

Hauptstrasse
Tel.: 70 45 46
im REWE-Markt
Tel.: 50 35 603



**GLÄNZEN &
GENIEßEN!**



Sichern Sie sich die Vorteile der Glanzkarte:

- ⊕ Volle Kontrolle mit dem Glanzkarten-Portal
- ⊕ Guthaben-Aufladung per PAYPAL
- ⊕ Bis zu 25% Aufladepremie
- ⊕ Jede 20. Wäsche u. Geburtstagswäsche gratis
- ⊕ 5€ Startguthaben und vieles mehr!



TAS Tankstelle Wennigsen • Degerser Str. 19a • 30974 Wennigsen • Tel. 05103 6704444
www.tas-tankstellen.de | www.glanzkarte.de

5 x BEZAHLEN, 6 x GENIEßEN!

mit unserem **Kaffee Bonusheft**
Beim Kauf von fünf unserer Kaffeespezialitäten
gibt es die sechste gratis!

9 x BEZAHLEN, 10 x GENIEßEN!

mit unserem **Brötchen Bonusheft**
Beim Kauf von neun unserer Brötchenspezialitäten
gibt es die zehnte gratis!



Immobilie
verkaufen?

HABITARIS

Ihr Immobilienmakler
mit Leidenschaft!



Wiesenstr. 4 | 30974 Wennigsen
info@habitaris-projekte.de
www.immobilien-wennigsen.de

Telefon
05103 555 82 49

SPRACHTHERAPIE // ERGOTHERAPIE // LERNTHERAPIE

laut STARK
praxis für sprach- & lerntherapie

Sprach- & Lerntherapie
Dipl. Päd. Anne Brandt



ERGO & LERNTHERAPIE
SCHWIEKER

Ergo- & Lerntherapie
Cathrin Schwieker M.A.

Alle Kassen / Privat
Gartenstraße 17 · 30974 Wennigsen
Termine 05103 - 70 47 99

EDEKA **ladage**



Edeka Ladage
Hauptstr. 14, 30974 Wennigsen

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. von 6:55 bis 21:00
Kaffee und Bistro auch
So. von 8:00 bis 17:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: Kurt Wartenberg



Graf Bestattungen
GmbH

Feuerwehrplatz 7 · 30974 Wennigsen
Tel. 05103 2233 · Fax 05103 2289
m-graf@t-online.de **Tag und Nacht**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen, Beisetzung auf allen Friedhöfen, Bestattungsvorsorge, Beratung im Trauerhaus, Trauerfeiern und Beerdigungen individuell nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten, Beisetzungen im Ruheforst Deister.



 **Johanniterhaus
Kloster Wennigsen**

 **Zu Gast an einem ganz besonderen Ort**

Wir laden Sie ein: Zelebrieren Sie Ihre Familienfeier, Hochzeit und andere besondere Anlässe in stimmungsvoller Klosteratmosphäre. Entdecken Sie das Johanniterhaus Kloster Wennigsen und seine Möglichkeiten auf www.johanniterhaus-wennigsen.de.

Oder sprechen Sie direkt mit uns: **05103 93980**.

Die Firmen und Dienstleister auf dieser und den folgenden Seiten unterstützen den "Blickpunkt" mit ihrer Anzeige. Wir bitten um freundliche Beachtung.



KRUG GRABMALE

Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister
in Rodenberg, Am Sportplatz 4, Tel. (0 57 23) 91 33 81
in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60
Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/90 30 91 79



www.krug-grabmale.de

Schreecks Hofladen

- * frisches Gemüse und Obst aus der Region direkt vom Erzeuger
- * Kuchen und Torten nach Landfrauenart
- * selbstgebackenes Steinofenbrot
- * hausgemachte Marmelade und Eingewecktes
- * Kartoffeln, Eier, Wurstwaren u.v.m.

Öffnungszeiten:
Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-13 Uhr

Glockenstraße 12 • 30974 Wennigsen / Degersen • 05103 8585



MIT WORTEN KRAFT
SCHENKEN, MIT TATEN
UNTERSTÜTZEN.

Auf uns können Sie
jederzeit zählen.



SCHRAMM

BESTATTUNGEN

Velsterstraße 3 | 30952 Ronnenberg

0 51 09. 51 59 59 | www.schramm-bestattungen.de

Praxis für ERGOTHERAPIE

Westhoff & Sieker

Bismarckstraße 2a | 30974 Wennigsen
Tel. 05103 9276881 | info@ergotherapie-westhoff-sieker.de
www.ergotherapie-westhoff-sieker.de

WollLust

Modemanufaktur
Konfektion & Maßanfertigung

www.wolllust-hannover.de



Öffnungszeiten
 Di 15.00 – 18.00 Uhr
 Do 9.00 – 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Marion Wedemeyer
 Dorfstr. 5 | 30974 Wennigsen | Sorsum
 Telefon 05103 | 5558001



Smartphone, Notebook oder Internet kaputt?

WIR HELFEN WEITER!

Reparatur, Datenrettung und Beratung



Offener Beratungstag
jeden Mittwoch
von 10-16 Uhr

Anlieferung Mo., Mi., Do.
10-12 Uhr
Abholungen Mo., Do.
17-19 Uhr

Individuelle Termine jederzeit
auf unserer Webseite buchbar.



Anlieferungen beauftragen
Termin- und Rückrufwünsche
<https://reparier.jetzt>
05103 - 555 73 30
Hauptstr. 31A, 30974 Wennigsen

Niemann. INTERIOR
REEH | NIEMANN

**GANZHEITLICHES
WOHNEN**

Hauptstraße 10a
30974 Wennigsen

Tel. 0 51 03 - 9 18 99 84
info@stoffkontor-wennigsen.de
www.stoffkontor-wennigsen.de

BAUER NOLTEMEYERs HOFLADEN

genial ♥ regional

Bestes Fleisch vom Freiland Schwein

Calenberger Str. 12 • 30974 Wennigsen OT Argestorf
www.bauer-noltemeyer.de info@bauer-noltemeyer.de

Tel. 05103 2296

Öffnungszeiten:

Do 14-18 Uhr
Fr 9-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr



Rohde  Rohlfes
BESTATTUNGEN

Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.

Beratung und Hilfe

- Patientenverfügung
- Betreuungsverfügung
- Vorsorgevollmacht
Bei Unfall, Krankheit, im Alter

Wir sind gerne für Sie da!

Tel. 05108 9299-16
Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden



Carlo Bull | Ilka Bitetto | Kai Rohlfes

rohde-rohlfes-bestattungen.de | Tag & Nacht erreichbar

MALERMEISTER

P. Becker

30974 Wennigsen

Sorsumer Str. 15

**Beratung und Ausführung
aller Malerarbeiten**



Tel. u. Fax: **0 51 03/17 35**
Mobil: **01 70/160 34 30**

Werbung für Sie:

www.pries-werbung.de

Tel.: 05103 820316

Pries

Print- und Onlinewerbung



Bestattungsinstitut Supper

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Individuelle Beratung und Bestattungsvorsorge

Festnetz 0 51 03 / 555 73 58
bestattungen-supper@web.de
Niedernfeldstr. 1
30974 Wennigsen/Degersen



Pflegedienst
Monika Jansen GmbH

Wennigser Str. 11
30974 Wennigsen
Tel.: 05109/ 5109 875 0510
Fax: 05109/ 5109 843 0847

Wennigser
SCHUPPEN
Ihr Futter- und Gartenfachmarkt
Isabelle Hiller



Werner-von-Siemens-Str. 4
30974 Wennigsen
Tel. 05103- 524 92 67
Mobil: 0151- 193 601 31
E-Mail: isabellehiller@wennigser-schuppen.de
I-Net: www.wennigser-schuppen.de

Und so erreichen Sie uns:

Im Internet:

www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Kirchen- und Friedhofsbüro:

Klosteramthof 3 (neben dem Kircheneingang)
Beate Nandzik, Mo., Di., Mi. jeweils von
11 bis 13 Uhr und nach Absprache,
Tel: 2230, Fax: 05103 - 925605,
Mail: KG.Marien-Petri.Wennigsen@evlka.de

Pfarramt:

Pastorin Mandy Stark, Klosteramthof 3
Tel: 0177 - 7101719,
Mail: mandy.stark@evlka.de
Pastorin Nathalie Otte, An der Kirche 3,
Wennigsen-Holtensen, Tel.: 05109 - 5626316,
Mail: nathalie.otte@evlka.de

Diakon in der Region Wennigsen & Evangelische Jugend Wennigsen:

Martin Wulf-Wagner, Klosteramthof 3
Tel: 05103 - 7146 Fax: 05103 - 7057901
Mail: martin.wulf-wagner@evlka.de

Meriba – Kinder- und Jugendhaus

Koordinatorin: Melanie Günther
Tel: 05103-7057903, Fax: 05103 - 7057901
Mail: meriba.wennigsen@evlka.de

Kinderkantine

Leiterin: Dipl. Päd. Melanie Günther
Tel: 05103-7057903,
Mail: meriba.wennigsen@evlka.de

Küsterin:

Christine Franke, Louise-Schröder-Str. 23
Tel: 05103 - 3805 oder 0173 - 8265033

Kirchenvorstand:

Mandy Stark (Vorsitzende)
Klosteramthof 3, Tel.: 0177-7101719
Mail: mandy.stark@evlka.de
Waltraud Dankert, Anja Fahrenbach,
Ina Gärtner, Peter Greulich, Mareile Preuschhof,
Erika Voges, Christine Wartenberg, Irmtraud
Wissel, Torsten Witt, Georg Wöltje

Emmaus-Kindergarten:

Leiterin: Anja Bär, Bürgermeister-Klages-
Platz 18, Tel: 05103 - 925344,
Mail: kts.wennigsen@evlka.de

Babysitterdienst: (erfragen im Kirchenbüro)

CVJM: Jan-Eric Bothe, Tel.: 05103-925252

Marien-Petri-Stiftung:

Vorsitzende des Kuratoriums: Ina Gärtner,
Wennigsen, Tel.: 05103-8085 und
0176-18083101

Diakonisches Werk im Kirchenkreis

Ronnenberg

Leiterin: Andrea Schink, Am Weingarten 1,
Ronnenberg, Tel.: 05109-519543, Termine
nach Vereinbarung, offene Sprechstunde in
Barsinghausen, Bergstrasse 13, donnerstags
von 9 bis 11 Uhr

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Leiterin: Silke Irmisch, Am Weingarten 1,
Ronnenberg, Anmeldung bei Angelika Ilse,
Tel.: 05109-519544

Soziale Schuldnerberatung

Maren Fuhst (für Wennigsen)
Bergstrasse 13, Barsinghausen,
Termine unter Tel.: 05041-945032

Ambulanter Hospizdienst „Aufgefangen“

Hinterkampstrasse 14, Barsinghausen,
Kontaktperson: Frau Kirchhoff,
Tel.: 05105-5825114 und 0172-5251742
Mail: hospizdienst@aufgefangen-ev.de

„Fuchsbau“ Trauergruppe für junge

Menschen (gleiche Anschrift), Kontakt:

Erika Maluck, Tel.: 0173-7363533,
Mail: fuchsbau@aufgefangen-ev.de

Telefonseelsorge Region Hannover

0800 - 111 0 111

Regelmäßige Veranstaltungen



Kinder und Jugendliche im Meriba, Klosteramthof 2b:

**Yoga-Safari für Kinder von 3 – 6 Jahren mit einer Begleitperson, dienstags
15.15 Uhr bis 16.15 Uhr (Kontakt: Heilpraxis Britta Neddermeier,
05103-5035120 oder info@heilpraxis-neddermeier.de)**

**Geleitete Eltern-Kind-Spielgruppen für Kinder von 1 - 3 Jahren mit einem
Elternteil, mittwochs und freitags, 10.00 - 11.30 Uhr (Kontakt:
Dipl. Päd. Melanie Günther, 05103-7057903)**

**Kinder YOGA-Reise für Kinder von 7 – 10 Jahren, mittwochs 16:00 Uhr bis
17:00 Uhr (Kontakt: Heilpraxis Britta Neddermeier, 05103-5035120 oder
info@heilpraxis-neddermeier.de)**

**Kinderkantine – pädagogischer Mittagstisch für Schüler und Schülerinnen
der Klassen 1–4 mit Hausaufgabenbetreuung. Montag - Freitag von 12.45 –14.45
Uhr nach vorheriger Anmeldung (Kontakt: Dipl.Päd. Melanie Günther, Tel:
05103-7057903).**

Gruppenleitertreff der Ev. Jugend, freitags, 18 Uhr



Erwachsene

CVJM-Familienkreis (Kontakt: Ehepaar Wildhagen, Tel: 1573)

**Treffpunkt Meditation im Kloster – jeweils montags 19.30 Uhr im
Meditationsraum des Klosters Eingang neben dem Hauptportal der Kirche
(Kontakt; Äbtissin Mareile Preuschhof, Tel.: 454)**

**Einführung in die Meditation – jeweils am 1. Montag im Monat von
18.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Meditationsraum des Klosters**

**Montagsrunde - Frauen im Gespräch – jeden 1. Montag im Monat um
15.30 Uhr im Gemeindehaus (Kontakt: Edeltraut Rosenplänter, Tel.: 6090801)**

**Ökumenische Montagsandacht – jeweils am 3. Montag im Monat um 18 Uhr
im Altarraum der Klosterkirche (Kontakt: Doris Rabbow, Tel: 3277)**

**Ökumenisches Friedensgebet – jeden Dienstag um 18 Uhr in der
Klosterkirche (Kontakt: Doris Rabbow, Tel.: 3277)**

**Besuchsdienst – dienstags, 10 Uhr, alle zwei Monate im Marienzimmer
(Kontakt: Christa Platzek, Tel: 1440 und Gabi Wehrmann, Tel: 3676)**

**Klosterbühne – dienstags, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus
(Kontakt: Anja Fahrenbach, Tel.: 925192)**

**Yoga für Erwachsene – jeweils mittwochs von 9:30 Uhr bis 10:45 Uhr im
Gemeindehaus (Kontakt: Britta Neddermeier, 05103-5035120 oder
info@heilpraxis-neddermeier.de)**

**Posaunenchor – donnerstags, 19.00 Uhr (neu), im Petri-Seminarraum/Kloster
(Ansprechpartner: Tobias Müller, Tel.: 0152 52084820)**

**Calenberger Cantorei – donnerstags, 20 Uhr, im Gemeindehaus
(Leitung und Kontakt: Ludwig Theis, Tel: 927057)**

Freud und Leid

**Die hier in der Druckausgabe
aufgeführten Namen und Daten wurden aus
datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Datenschutz

**Im Blickpunkt veröffentlichen
wir regelmäßig von
Gemeindemitgliedern
persönliche Daten, z. B.
bei Taufen, Konfirmationen,
Trauungen, Traujubiläen
und Bestattungen.**

**Ferner werden Fotos
abgebildet.**

**Wenn Sie dies nicht
wünschen, teilen Sie
das bitte dem
Kirchenbüro Frau Nandzik
telefonisch unter**

**Tel.: 2230 oder per Mail:
kg.marien-petri.wennigsen@
evlka.de mit.**

Wir freuen uns über Spenden an die Kirchen- gemeinde Wennigsen

**Für Auskünfte steht das
Kirchenbüro Frau Nandzik,
Tel.: 05103-2230,
gern zur Verfügung.**

**Die Bankverbindung der
Kirchengemeinde lautet:**

**Marien-Petri-Gemeinde
Wennigsen
IBAN DE74 2519 3331
0601 8718 00
BIC GENODEF1PAT
Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen**

**Für erhaltene
anonyme Spenden
danken wir auf
diesem Wege herzlich!**

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen
Marien-Petri-Kirchengemeinde Wennigsen
(Vorsitzende: Mandy Stark),
Klosteramthof 3, 30974 Wennigsen
Tel.: 05103/2230, Fax: 05103/925605

Redaktionskreis:

Ricarda Fenske, Ina Gärtner, Mandy Stark
(V.i.S.d.P.), Christine Wartenberg

Weitere Autoren:

Maria Amberg, Anja Bär, Sabine Freitag,
Anja Freyer v. Zimmermann, Christian Gläsker,
Burkhard Gums, Ingrid Herbst, Nathalie Otte,
Doris Rabbow, Edeltraut Rosenplänter,
Grischa Roosen-Runge, Ute Scheske,
Sabine Uhlich, Rolf Zenner

Email der Redaktion:

**blickpunkt@marien-petri-gemeinde-
wennigsen.de**

Anzeigen:

Ina Gärtner, Tel.: 05103-8085
blickpunkt@marien-petri-gemeinde-
wennigsen.de

Druckerei: info@schroeder-druck.de

Layout: info@pries-werbung.de

Titelbild: stock.adobe.com

Redaktionsschluss:

für Blickpunkt 1-2024 (März, April und
Mai 2024) ist am Dienstag 23. Januar 2024

**Aktuelle Infos im Schaukasten an der Kirche
oder im Internet
www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de**



Foto: Kurt Wartenberg

Gottesdienste in Wennigsen, Holtensen und Bredenbeck

Zum Gottesdienstplan

Die Blickpunkte haben meist einen längeren Vorlauf für die Bearbeitung.
Deshalb kann es passieren, dass sich bei den Gottesdiensten manchmal Veränderungen ergeben, die nicht planbar sind.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Aktuelle Informationen finden Sie auf unseren Homepages und in den Schaukästen.

Datum	Wennigsen	Holtensen	Bredenbeck
03. Dezember 1. Advent	10.30 Uhr, Klosterkirche, gemeinsamer Gottesdienst mit P. Dr. Cordemann mit der Calenberger Cantorei, anschl. Überraschung für Kinder 	16.00 Uhr, Nikolausandacht Pn. Otte + Team 	
09. Dezember Samstag	16.00 Uhr, Klosterkirche, Kinderkirche 		
10. Dezember 2. Advent	10.30 Uhr, Bredenbeck, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
16./17. Dezember	Andacht to go an den gewohnten Orten und Zeiten*		
17. Dezember 3. Advent	10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst am anderen Ort in Argestorf auf dem Hof Noltemeyer (aus Richtung Wennigsen erster Feldweg links) mit Pn. Stark + Team		
24. Dezember 4. Advent / Heiligabend 	15.00 Uhr, Sorsum,  Krippenspiel mit Krippenspielteam		
	 15.30 Uhr + 16.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen Krippenspiel mit D. Wulf-Wagner + Team	15.30 Uhr,  Krippenspiel mit Pn. Otte + Team	16.00 Uhr, Krippenspiel  mit Lektorin Ladders + Team
	 16.30 Uhr, Wennigser Mark, Krippenspiel mit Christoph Dankert + Team		
	17.00 Uhr, Sorsum, Christvesper mit Pn. Stark	17.00 Uhr, Christvesper mit Pn. Otte und Chor Fidelia	18.15 Uhr, Christvesper mit Pn. Otte
22.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen gemeinsame Christmette mit Pn. i.R. Petermann			

Gottesdienste

in Wennigsen, Holtensen und Bredenbeck

Datum	Wennigsen	Holtensen	Bredenbeck
25. Dezember 1. Weihnachtstag	10.00 Uhr, Einladung zum regionalen Gottesdienst in Gehrden, Margarethenkirche		
26. Dezember 2. Weihnachtstag	17.00 Uhr, Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
31. Dezember Altjahrsabend	18.00 Uhr, Gottesdienst, mit Pn. Stark mit Abendmahl		18.00 Uhr, Gottesdienst, mit Pn. Otte
01. Januar 2024 Neujahr	17.00 Uhr, Klosterkirche Wennigsen, ökumenischer Gottesdienst für die Regionen Gehrden und Wennigsen mit Pn. Stark + ök. Partner		
07. Januar	10.30 Uhr, Bredenbeck, gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl mit Pn. Otte		
14. Januar	10.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen , gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. i.R. Petermann		
20./21. Januar	Andacht to go an den gewohnten Orten und Zeiten*		
21. Januar	10.30 Uhr, Gottesdienst, mit Pn. Stark mit Abendmahl	10.30 Uhr, Gottesdienst, mit Lektorin Lodders (Winterkirche Gemeindehaus)	
28. Januar	10.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
04. Februar	10.30 Uhr, Bredenbeck, gemeinsamer Gottesdienst mit Äbtissin Preuschhof		

Gottesdienste in Wennigsen, Holtensen und Bredenbeck

Datum	Wennigsen	Holtensen	Bredenbeck
11. Februar	10.30 Uhr, Gottesdienst, mit Prädikantin Strobel	10.30 Uhr, Gottesdienst, mit Pn. Otte mit Abendmahl (Winterkirche Gemeindehaus)	
17./18. Februar	Andacht to go an den gewohnten Orten und Zeiten*		
18. Februar	10.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst mit den Konfirmand*innen mit Pn. Otte, D. Wulf-Wagner, anschließend Eltern-Infos zur Konfirmation		
25. Februar.	10.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Stark mit Abendmahl		
01. März Freitag	18.00 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Hubertuskirche, Wennigsen, Wehweg		19.00 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag
03. März	10.30 Uhr, Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst mit Prädikant Dengler		
10. März	10.30 Uhr, Bredenbeck, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		

* Die „Andacht to go“ finden Sie an den gewohnten Orten der Kirchengemeinden Holtensen-Bredenbeck und Wennigsen.

Legende:  = Kinder/Jugendliche.

Die Kirche ist sonntags in den Monaten April bis Oktober von 15 bis 18 Uhr und von November bis März von 14 bis 16 Uhr für Besucher und Besucherinnen geöffnet.



*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes Neues Jahr
wünscht Ihnen die Redaktion*

